



## Fragestunde Februarsession 2023

### Altmann betreffend Aufwand und Ertrag GRdigital

In der heutigen digitalen Zeit wurden mit GRdigital, einem zukunftsorientierten Projekt, die Rahmenbedingungen zur Innovation für unseren Kanton Graubünden geschaffen. Es ist erfreulich, dass die Geschäftsstelle, der Fachrat und der Vorstand inzwischen gut aufgestellt sind, um die zahlreichen und innovativen Projekteingaben zu prüfen. Die Umsetzung für die Gesuchsteller zeigt sich jedoch sehr zeitintensiv, mit hohen Kosten und Unsicherheiten bezüglich Beitragschancen und Planung verbunden. Daher stellen sich die folgenden Fragen:

1. Wann kann der Gesuchsteller nach Eingabe des umfangreichen, 10-seitigen Gesuchsformulars mit einem verbindlichen Terminplan für die Personal- und Budgetplanung ab genehmigter Eingabe bei der Geschäftsstelle bis zum Vorstand und danach bis zum Feedback der Regierung rechnen?
2. Aufwand und Ertrag ist für die Projektinitianten schwierig kalkulierbar. Ist es denkbar, dass der Kanton grundsätzlich ein Drittel der Projektkosten für das Erfüllen der Bedürfnisabklärungen, Zielsetzungen, Massnahmen, Meilensteine und Projektorganisation als Unterstützung in Aussicht stellt?
3. Wie kann der Prozess zwischen Projekteingabe (nach Überprüfung mit Geschäftsstelle) bis zum Entscheid der Regierung beschleunigt werden?

Grossrätin Yvonne Altmann, Arosa

4. Februar 2023